

Sicherheitsdatenblatt gemäss 91/155/EWG

Druckdatum: 08.05.07 Überarbeitet am: 01.07.04

Seite : 1/5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt REMS SANITOL

92980

Empfohlener Verwendungszweck:
Wassermischbarer Kühlschmierstoff

Angaben zum Hersteller / Lieferant

REMS-WERK

Christian Föll und Söhne GmbH & Co KG

Stuttgarter Strasse 83

D-71332 Waiblingen

Telefon: +49(0)7151/1707-0

Telefax: +49(0)7151/1707-110

Notfallauskunft: +49(0)7161/802-400

Auskunftgebender Bereich/Telefon: Produktsicherheit: +49(0)7161/802-297

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Glykolhaltige Zubereitung mit produktspezifischen Wirkstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS-Nr.	Bezeichnung	Kennb.	Geh.-%
CAS-Nr.	R-Sätze		
203-473-3	Ethandiol		
107-21-1	22	Xn	10 - 30
200-578-6	Ethanol		
64-17-5	11	F	5 - 10

Zusätzliche Hinweise:

Klartexte der R-Sätze siehe unter Kapitel 16

3. Mögliche Gefahren

Bezeichnung der Gefahren:

n.a.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

10 Entzündlich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen.

Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt hinzuziehen.

5. **Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel

Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)
Kohlendioxid (CO₂)

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

NO_x

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. **Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

7. **Handhabung und Lagerung**

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Aerosolbildung vermeiden.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Explosionsgefahr beim Eindringen der Flüssigkeit in die Kanalisation.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Vor Frost schützen.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerung in einem Auffangraum erforderlich.

Lagerklasse (nach VCI): 3A

8. **Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen.

Siehe Kapitel 7. ; keine darüberhinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

EINECS-Nr.	Bezeichnung	Art	Wert	Einh.
203-473-3	Ethandiol	AGW	10	ppm
200-578-6	Ethanol	AGW	500	ppm

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Handschutz

Empfehlung: Undurchlässige Schutzhandschuhe aus Nitril auf Basis der EN 374; bei einer Schichtstärke von 0,4 mm beträgt die Durchdringungszeit größer 480 Minuten.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form flüssig
Farbe rot
Geruch typisch

	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt	> 35	°C	DIN 51755
Viskosität 20 °C	32	mm ² /s	DIN 51562
Dichte: 15 °C	1.05	g/cm ³	DIN 51757
Untere Explosionsgrenze:	n.a.	Vol.%	
Obere Ex-Grenze:	n.a.	Vol.%	
Löslichkeit in Wasser / Methode	mischbar		
Pourpoint	entfällt °C		
Siedepunkt:	n.b.	°C	
Schüttdichte:	n.a.	kg/m ³	
Dampfdruck: 20 °C	n.a.	mbar	
pH-Wert: 20 °C	8.1		DIN 51369 (100 g/l)
VOC	10.0	%	

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

entzündliche Gase/Dämpfe
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen / Allgemeine Bemerkungen.

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Beachtung der allgemeinen Regeln des Arbeitsschutzes und der Industriehygiene besteht keine Gefährdung der Gesundheit des Personals beim Umgang mit diesem Produkt.

12. Angaben zur Ökologie

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.

13. **Hinweise zur Entsorgung**

Produkt

Abfallschlüssel

120110

synthetische Bearbeitungsöle

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Ungereinigte Verpackung

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

14. **Angaben zum Transport**

Landtransport ADR/RID

Klasse : 3
Gefahrzettel : 3
UN-Nummer : 1993
Bezeichnung des Gutes : ENTZÜNDBARER, FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
Ethanol

PG : III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl) : 30

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klasse : 3
EmS : F-E, S-E
UN-Nummer : 1993
Richtiger technischer Name : FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
Ethanol

PG : III
MARINE POLLUTANT :

Lufttransport ICAO/IATA

Klasse : 3
UN-Nummer : 1993
Richtiger technischer Name : Flammable liquid, n.o.s.
Ethanol

PG : III

Sonstige Angaben

15. **Vorschriften**

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

n.a.

R-Sätze:

10 Entzündlich.

S-Sätze:

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Nationale Vorschriften

Wassergefährungsklasse / Quelle 1
(VwVwS)

TA-Luft / Absatz (nur für D):

Nicht gelistet.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung: Entzündlich.

Beschäftigungsbeschränkung.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

16. **Sonstige Angaben**

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

11 Leichtentzündlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind auf dem heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Bitte beachten Sie auch unsere "Technischen Informationen". Unsere Außendienstmitarbeiter stehen Ihnen bei anwendungstechnischen Fragen gerne zur Verfügung.

Änderungen gegenüber der letzten Überarbeitung in Kapitel:

1,2,3,8,12,16.

n.a.: nicht anwendbar

n.b.: nicht bestimmt